B KULTURWISSENSCHAFTEN

BE SCHÖNE KÜNSTE

BEA Architektur

BEAA Landschaftsgestaltung, Raum- und Stadtplanung

Gartendenkmalpflege

HANDBUCH

22-3 Handbuch der Gartendenkmalpflege: Rechtliche Grundlagen - Inventarisation - Erfassung - Analyse - Bewertung - Zielplanung - Praktischer Umgang / Caroline Rolka; Torsten Volkmann (Hrsg.). Mit Beitr. von Hartmut Balder ... - Stuttgart (Hohenheim): Ulmer, 2022. - 343.: Ill., Pläne; 27 cm. - ISBN 978-3-8001-3377-2: EUR 120.00 [#8089]

Barocke Klostergärten

AUFSATZSAMMLUNG

22-3 Barocke Klostergärten: gartenhistorische Bedeutung und gartendenkmalpflegerische Herausforderung; Tagung des Eigenbetriebs Kloster Bronnbach in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart. Kloster Bronnbach, 12.-14. Oktober 2017 / hrsg. von Volkmar Eidloth und Petra M. Martin. - Ostfildern: Thorbecke, 2022. - 175 S.: Ill., Pläne; 30 cm. - (Arbeitsheft / Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege; 44). - ISBN 978-3-7995-1555-9: EUR 28.00 [#8088]

Das Neue Werk Gottorf <Schleswig, Stadt>

QUELLE

Das Neue Werk von Gottorf: Rekonstruktion, Geschichte und Bedeutung eines norddeutschen Terrassengartens des 17. Jahrhunderts / Karen Asmussen-Stratmann. - Petersberg: Imhof, 2022. - 528 S.: zahlr. III., Pläne; 31 cm. - (Sonderveröffentlichung der Gesellschaft für Schleswiger Stadtgeschichte). - Zugl.: Kiel, Univ., Diss., 2019. - ISBN 978-3-7319-1165-4: EUR 69.00

[#8112]

ZEITSCHRIFT

Monumente: Magazin für Denkmalkultur in Deutschland / Hrsg. und Verleger: Deutsche Stiftung Denkmalschutz. - Bonn: Monumente Publikationen. - 30 cm. - ISSN 0941-7152 [#8105]

31 (2022),3. - Gartenträume bewahren : grüne Denkmale. - 74 S. : III.

In *IFB* wurden bereits zahlreich Publikationen zum Thema Denkmalpflege besprochen, so etwa das *Handbuch zur Städtebaulichen Denkmalpflege*, und dazu solche zur Gartendenkmalpflege und ihren speziellen Objekten, wie erst vor kurzem ein Band über Kurgärten und Kurparks in Europa, zumeist jedoch Publikationen zu Gärten an einzelnen Orten³ oder in einzelnen Regionen. Das neue, hier kurz angezeigte *Handbuch der Gartendenkmalpflege*, das ein älteres Werk von 1965 aus demselben Verlag ersetzt, unterscheidet sich nach der Machart grundsätzlich von dem eingangs

¹ *Handbuch städtebauliche Denkmalpflege* / im Auftrag der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland. Volkmar Eidloth, Gerhard Ongyerth und Heinrich Walgern. - Petersberg: Imhof, 2013. - 480 S.: Ill., Kt., graph. Darst.; 25 cm. - (Berichte zu Forschung und Praxis der Denkmalpflege in Deutschland; 17). - ISBN 978-3-86568-645-9: EUR 29.95 [#3272]. - Rez.: *IFB* 16-3 http://ifb.bsz-bw.de/bsz360615112rez-1.pdf?id=7906

³ Die jüngere Geschichte des Eutiner Schlossgartens von 1803 bis ins späte 20. Jahrhundert / Gisela Thietje. - Eutin : Lumpeter & Lasel, 2017. - 233 S. : Ill., Kt. ; 24 cm. - ISBN 978-3-946298-04-5 : EUR 12.00 [#6308]. - Rez.: IFB 19-1 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9530

² Zwischen Heilung und Zerstreuung: Kurgärten und Kurparks in Europa; Internationale Fachtagung des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS e.V., des Landesamts für Denkmalpflege Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart und des Arbeitskreises Historische Gärten in der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur DGGL Baden-Baden, 19. - 21. März 2015 = Between healing and pleasure / Volkmar Eidloth, Petra Martin und Katrin Schulze (Hrsg.). - Ostfildern: Thorbecke, 2020. - 247 S.: Ill., Kt.; 30 cm. - (Arbeitsheft / Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege; 39) (Hefte des Deutschen Nationalkomitees / ICOMOS; 75). - ISBN 978-3-7995-1395-1: EUR 30.00 [#6900]. - Rez.: IFB 22-2

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10288

⁴ Paradiese der Gartenkunst in Thüringen: historische Gartenanlagen der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten / hrsg. von Doris Fischer. Mit Beitr. von Eva Dockhorn ... Stiftung Thüringer Gärten und Schlösser. - 2., erw. und überarb. Aufl. - Regensburg: Schnell & Steiner, 2021. - 256 S.: Ill., Pläne, Kt.; 25 cm. - (Große Kunstführer der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten; 1) (Große Kunstführer / Schnell + Steiner; 214). - ISBN 978-3-7954-3651-3: EUR 19.50 [#7542]. - Rez.: IFB 21-3 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10949

⁵ **Gartendenkmalpflege**: Grundlagen der Erhaltung historischer Gärten und Grünanlagen / hrsg. von Dieter Hennebo. Unter Mitarb. von Wilfried Hansmann ...

zitierten Handbuch, das aus einem Aufsatzteil und einem umfänglichen Lexikon besteht, während das vorliegende Handbuch einen in kleinste Abschnitte unterteilten Überblick über die im Untertitel genannten Bereiche bietet, ohne daß sich diese freilich im Inhaltsverzeichnis⁶ widerspiegeln. Lediglich die Rechtliche[n] Grundlagen findet man in Kap. 2 wieder und auch die Inventarisation ist als solche in Kap. 3 ausgewiesen. Kap. 1 Der Garten und seine Elemente behandelt im zweiten Abschnitt die historisches Entwicklung der Gartenstile und -typen in einem der insgesamt wenigen längeren Beiträge. Um nur noch zwei weitere Kapitel herauszugreifen: 7. Institutionalisierung der Denkmalpflege behandelt u.a. Die Verwaltungsstrukturen in den verschiedenen Bundesländern, da letztere für den Denkmalschutz in Deutschland zuständig sind, informiert über die Aufgaben der Unteren Denkmalschutzbehörden und die entsprechenden Referate der Landesdenkmalämter und stellt schließlich die damit befaßten Organisationen vor, darunter auch solche in anderen europäischen Ländern. Das letzte Kapitel behandelt - was im Band von 1965 noch kein Thema war - 8. Aktuelle Einflüsse auf historische Gärten, darunter die Folgen des Klimawandels und seiner Auswirkung auf die Gesundheit der Bäume sowie die Herausforderungen, die durch den Ausbau erneuerbaren Energien, hier insbesondere der Windenergieanlagen entstehen, so etwa deren (potentielle) Störwirkung, die auf S. 302 mit Simulationen vor Augen geführt wird; und daß auch der Faktor Mensch in der Gartendenkmalpflege mit teilweise gegensätzlichen Vorstellungen zu beachten ist, belegt der letzte kurze Abschnitt. Der Anhang (Service überschrieben) enthält ein umfängliches, alphabetisch geordnetes Literaturverzeichnis (S. 312 - 334) mit eigenen Abschnitten für Gesetzestexte und Verordnungen und Internetadressen, die Bildquellen sowie ein Sach-Register. Auf dem hinteren Einband empfiehlt der Verlag sein Handbuch primär der Fachwelt, die von Landschaftsarchitekt:in über Verteter:in einer Denkmalbehörde bis zu Eigentümer:in oder Gartenliebhaber:in reicht. Freilich ist zu vermuten, daß letztere und ebenso der allgemein an Denkmalpflege interessierte Leser von diesem Handbuch eher überfordert sein werden, adas, von Fachleuten verfaßt, sich an solche wendet.

⁻ Stuttgart: Ulmer, 1985. - 393 S.: Ill., graph. Darst., Kt.; 29 cm. - ISBN 3-8001-5046-8. - Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/850610729/04 - Der Herausgeber des Bandes wurde mit folgende Festschrift geehrt: *Historische Gärten heute*: [zum 80. Geburtstag von Professor Dr. Dieter Hennebo] / hrsg. von Michael Rohde und Rainer Schomann. - Leipzig: Edition Leipzig, 2003. - 296 S.: zahlr. Ill., graph. Darst.; 31 cm. - Engl. Ausg. u.d.T.: Historic gardens today. - ISBN 3-361-00567-1: EUR 39.90 [7462]. - Rez.: *IFB* 07-1-106

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz106044532rez-00.htm https://d-nb.info/1230637923/04

⁷ Diesem "Gendering", wie es auf S. 8 heißt, verweigert sich der Text des Handbuchs dankenswerterweise aus Gründen der Lesbarkeit und verzichtet "auf die jeweilige Mehrfachnennung oder Anpassung der Schreibweise bestimmter Bezeichnungen an die weibliche, männliche oder diverse Form."

⁸ Für letztere Zielgruppe gibt es leichter zugängliche Publikationen, z.B. *Einführung in die Denkmalpflege* / Leo Schmidt. - Stuttgart : Theiss, 2008. - 167 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - Lizenzausg. der Wissenschaftlichen Buchgesellschaft,

Aus Anlaß der in den Jahren 2015 bis 2017 vom Landesdenkmalamt Baden-Württemberg vorgenommene Instandsetzung des Abteigartens der ehemalige Zisterzienserabtei Bronnbach am Unterlauf der Tauber wurde im Oktober 2017 ebendort eine Tagung ausgerichtet, deren Beiträge im neuesten Arbeitsheft des Regierungspräsidiums Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege¹⁰ publiziert werden. Eingeleitet wird der Band mit dem für den Druck überarbeiteten Abendvortag anläßlich der Tagung¹¹ über die Zisterzienserabtei Bronnbach in einem europäischen Kontext. Die weiteren Beiträge betreffen nicht nur den Barockgarten in Bronnbach, vielmehr behandeln die Autoren solche in mehreren Ländern, nämlich im ersten Teil Formen und Elemente barocker Klostergärten solche u.a. in Osterreich und Mähren und im zweiten unter dem Aspekt Barocke Klostergärten und Gartendenkmalpflege Anlagen in Neuenzelle in Brandenburg, Frenswegen in Niedersachsen und Ebrach in Franken. Wie der Bronnbacher Abteigarten¹² waren auch die Gärten in Ebrach in den letzten Jahrzehnten recht herunter-

Darmstadt. - ISBN 978-3-8062-2075-9 : EUR 24.90 [9880].- Denkmalpflege : Geschichte, Themen, Aufgaben; eine Einführung / Achim Hubel. Mit Beitr. von Sabine Bock ... - Stuttgart : Reclam, 2006. - 360 S. : Ill., graph. Darst. ; 15 cm. - (Reclams Universal-Bibliothek; 18358). - ISBN 978-3-15-018358-8 - ISBN 3-15-018358-8: EUR 9.00 [8862]. - Rez.: IFB 09-1/2

https://swbplus.bsz-bw.de/cgi-bin/result_katan.pl?item=bsz283430133rez.htm Der Reclam-Band liegt inzwischen in eine Neuauflage vor: Denkmalpflege: Geschichte - Themen - Aufgaben ; eine Einführung / Achim Hubel. Mit Beiträgen von Sabine Bock ... - 4., aktualisierte und erw. Aufl. - Ditzingen : Reclam, 2019. - 459 S.: Ill., graph. Darst.; 15 cm. - (Reclams Universal-Bibliothek; 19617: Reclam-Sachbuch premium). - ISBN 978-3-15-019617-5 : EUR 11.80 [#6600]. - Rez.: IFB 19-3 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9885

⁹ Für diese ist gleichfalls bestimmt: Handbuch *Denkmalschutz und Denkmal*pflege: einschließlich Archäologie; Recht - fachliche Grundsätze - Verfahren -Finanzierung / hrsg. in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz von Dieter J. Martin und Michael Krautzberger. - 3., überarb. und wesentlich erw. Aufl. - München : Beck, 2010. - LXII, 997 S. ; 25 cm. - ISBN 978-3-406-Rez.: 60924-4 EUR 79.00 [#1643]. IFB 11-1 http://ifb.bszbw.de/bsz32935485Xrez-1.pdf - Inzwischen überarbeitet als Handbuch Denkmalschutz und Denkmalpflege: Recht, fachliche Grundsätze, Verfahren, Finanzierung / begründet von Dieter J. Martin ... Neu herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz ... - 4., überarb. Und erw. Auflage. - München: Beck, 2017. - LXII, 868 S.; 24 cm. - ISBN 978-3-406-69856-9: EUR 95.00.

¹⁰ Erst kürzlich wurde in *IFB* ein weiteres Heft dieser Reihe ausführlich vorgestellt: Die Veitskapelle in Mühlhausen: Prag in Stuttgart / hrsg. von Dörthe Jacobs. -Ostfildern: Thorbecke in Komm., 2021. - 480 S.: zahlr. III.; 30 cm. - (Arbeitsheft / Regierungspräsidium Stuttgart, Landesamt für Denkmalpflege: 42). - ISBN 978-3-7995-1518-4 : EUR 34.00 [#8019]. - Rez.: IFB 22-2 http://informationsmittel-fuerbibliotheken.de/showfile.php?id=11445

11 Das *Tagungsprogramm* ist auf S. 173 - 174 abgedruckt.

¹² Daneben gibt es den Orangeriegarten mit dem eindrucksvollen Außenfresko (S. 136, Abb. 2 im Hintergrund).

gekommen, weniger der Ebracher Abteigarten mit dem Herkulesbrunnen von Wolfgang von der Auwera (S. 112, Abb. 9) als vielmehr die Anlge unterhalb des Orangerie-Terrassengartens jenseits der B 22, die durch den Ort führt (S. 113, Abb. 11). Ein weiterer Beitrag gilt Barocken Klostergärten in Oberschwaben mit einem Streifzug durch 40 Jahre Gartendenkmalpflegegeschichte. Von der reichen Klosterlandschaft kann der Beitrag nur noch "ehemalige Klostergärten" - letztlich weitläufige Rasenflächen - abbilden, so für Wiblingen, Ochsenhausen, Weißenau und Obermarchtal, während in Kloster Zwiefalten, in dem seit 1811 eine "Irrenanstalt", das heutige psychiatrische Landeskrankenhaus, untergebracht ist, der öffentlich zugängliche Konventgarten nach Umgestaltungen zuletzt in den 1980er Jahren "mehr den Charakter eines Stadtparks mit von Bäumen umstandenen großen Wiesenräumen" hat (S. 129, mit Abb. 21 auf S. 128).

Im dritten und letzten Teil des Bandes *Bronnbach und seine Gärten* kommt zunächst ein Steinrestaurator zu Wort, in dessen Tätigkeitsbereich nicht nur die Gartenfiguren, der zentrale Brunnen und die Stützmauern fallen, sondern nicht zuletzt auch die aufwendigen Balustraden aus Sandstein und sodann ein Landschaftsarchitekt, der u.a. für die Bepflanzung verantwortlich war und der auch einen Picknickgarten anlegte. Ein weiterer Beitrag, der einen Abschnitt *Die historische Entwicklung des Abteigartens* (S. 156 - 158) enthält, referiert die im Lauf des dreijährigen Sanierungsprozesses gewonnenen neuen Erkenntnisse und thematisiert auch *Gartenmarketing, Besuchernutzen und das öffentliche Interesse an einer Gartensanierung*. Es folgt noch ein *Gastkommentar*, der sich u.a. mit dem Funktionswandel der Klöster und deren Gartenensembles befaßt und damit, ob es um "*Barock" oder "aus der Barockzeit"?* geht. Die zahlreichen Farbfotos der Klosteranlage und der Gärten, darunter auch Luftbilder, machen Lust, das restaurierte Ensemble nach langem wieder einmal persönlich zu erkunden.

Wer im Dehio-Band *Hamburg Schleswig Holstein* nach Schloss Gottorf sucht, sollte wissen, daß dieses unter der Stadt Schleswig zu finden ist und erfährt im Abschnitt *Neuwerk-Garten* (S. 872 - 873) über diesen ab 1637 errichteten ehem. Terrassengarten, daß es "nach der Vertreibung der Gottorfer 1713 [zum] allmählich[en] Niedergang der Gartenanlagen" kam. Den "drehbaren Gottorfer Globus mit begehbarer Himmelssphäre im Inneren, ein in Europa berühmtes technisches und wissenschaftliches Wunderwerk", ließ "1714 ... Zar Peter der Große ... als Geschenk König Friedrichs IV. von Dänemark nach St. Petersburg überführen (1747 weitgehende Zerstörung durch Brand ...)". Die nach und nach "verfallene Gartenanlage diente ab 1864 der preußischen Militärverwaltung als Exerzierflächen. "1949 Aufforstung. Die Wiederherstellung der Grundstruktur des Neuwerk-Gartens in Abschnitten seit 1998. Neues Globushaus ... mit nachgebautem Globus."¹³ An das Globushaus und an den bereits "1993/94 wiederhergestellte[n] Herkulesteich, in dessen Mitte die kolossale barocke Sandsteingruppe des my-

_

¹³ Im *Dehio* von 1994 erscheint der Zustand des Gartens als desolat, und man erfährt, daß "die Wiederherstellug der Grundstruktur ... geplant (ist)" (S. 813).

thischen Helden im Kampf mit der (wasserspeienden) lernäischen Schlange (Abguss, Fragmente des Originals im Schloss) steht", erinnert sich der Rezensent anläßlich eines Besuches in den 2000er Jahren, gesteht aber gerne ein, daß sein Interesse nicht diesen und den "Spuren [der] frei rekonstruierten fünf sich verjüngenden Terrassen" galt, sondern dem Schloß und dem dort befindlichen Schleswig-Holsteinischen Landesmuseum.

Wer bisher nicht wußte, daß sich "hinter dem Namen 'das Neue Werk' ... eines der führenden Gartenkunstwerke des 17. Jahrhunderts in Nordeuropa (verbirgt), das ab 1637 bis um 1700 unter den Herzögen Friedrich III. 14 und Christian Albrecht von Schleswig Holstein ... geschaffen wurde" (hinterer Einband), hat jetzt die Möglichkeit, sich von diesem abgegangenen barocken Wunderwerk zumindest eine Vorstellung anhand der vorliegenden Kieler Dissertation¹⁵ zu machen, die ein Bild des Gartens auf Grund der noch vorhandenen umfangreichen Quellen entstehen läßt. 16 Die drei Hauptteile behandeln die III. Dokumentation der Entstehung im 17. Jahrhundert bis zum Ende der großherzoglichen Zeit, die IV. Kunsthistorische Einordnung und Bedeutung des Gartens sowie V. Die Geschichte des Neuwerkgartens vom 18. bis zum 21. Jahrhundert. In allen drei Teilen werden die herausragenden Objekte wie eben das Globushaus, der Globus und der Herkules neben zahlreichen anderen in eigenen Abschnitten behandelt. Daß die nicht weniger als 2469 Anmerkungen zu Kapitel I-VI (S. 276 - 328) als Endnoten gesetzt sind, ist mehr als lästig.

Rund 40 % des Umfangs nehmen *Anhänge und wissenschaftlicher Apparat* ein. Es beginnt mit einer Sammlung von 1. *Biographien der Gärtner und Fontänenmeister im Neuwerkgarten*, also einer Personengruppe, ohne die in solchen Gärten nichts "läuft" und die, was Publikationen betrifft,¹⁷ hinter

_

http://swbplus.bsz-bw.de/bsz057847223rez.htm - *Preußisch Grün*: Hofgärtner in Brandenburg-Preußen / [Ausstellung "Preußisch Grün - Vom königlichen Hofgärtner zum Gartendenkmalpfleger", Schloß Glienicke, Berlin, vom 18. Juli bis 17. Ok-

¹⁴ Er begegnet uns auf S. 65 auf einem Porträt zwischen 1655 und 1657 in seiner ganzen Körperfülle.

¹⁵ Ob diese Hochschulschrift zu den von der Universität Kiel als eine der 'herausragenden Dissertationen und Abschlussarbeiten' ausgezeichnet wurde, hat der Rezensent nicht ermittelt; sie hätte es sicher ebenso, wenn nicht gar eher verdient, als die folgende: *Evangelische Kirchen im Nationalsozialismus*: kollektivbiografische Untersuchung der schleswig-holsteinischen Pastorenschaft / Helge-Fabian Hertz. - Berlin [u.a.]: De Gruyter Oldenbourg. - 25 cm. - Zugl.: Kiel, Univ., Diss., 20121. - ISBN 978-3-11-076068-2: EUR 299.00 [#8032]. - Bd. 1. Thesen, Grundlagen und Pastoren. - 2022. - X, 392 S.: Ill.; Diagramme. - Bd. 2. NS-Konformität. - 2022. - XI S., S. 395 - 1317: Diagramme. - Bd. 3. NS-Nonkonformität. - 2022. - XI S., S. 1321 - 1778: Diagramme. - Rez.: *IFB* 22-3 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11570

¹⁶ Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1248058747/04

In *IFB* wurden mehrere Bände zu dieser Personengruppe besprochen: *Grüne Biographie*n: biographisches Handbuch zur Landschaftsarchitektur des 20. Jahrhunderts in Deutschland / Gert Gröning; Joachim Wolschke-Bulmahn. - Berlin; Hannover: Patzer, 1997. - 508 S.: III.; 25 cm. - ISBN 3-87617-089-3: DM 176.00 [4004]. - Rez.: *IFB* 99-B09-376

Gartenarchitekten weit zurückstehen. Darauf folgen fast 100 Seiten mit 2. Quellenauszügen sowie 3. Listenübersichten z.B. über die Herzöge, die Statthalter, die Bauinspektoren und Baumeister, über die Baugeschichte einzelner Objekte (so auch wieder u.a. des Globushauses); interessant sind Listen der Pflanzen sowie von Pflanzenbüchern und Büchern zur Gartenkunst aus der Gottorfer Bibliothek: zum Schluß gibt es noch eine Zeittafel zur Geschichte des Neuwerkgartens (S. 459 - 469). Es schließt sich ein Wissenschaftlicher Apparat an, gegliedert nach dem umfänglichen Quellenverzeichnis und einem Literaturverzeichnis. Erschlossen wird der eindrucksvolle Band durch ein Personenregister und ein Ortsregister. Daß der vorzüglich ausgestattete Band um "schlappe" 69 Euro zu erwerben ist, verdankt sich der "freundlichen Unterstützung" von fünf Förderern (S. 4). Auch wenn nicht damit zu rechnen ist, daß jemand die Mittel für eine Rekonstruktion des Terrassengartens auftreibt, 18 stünden dank dieses Bandes reiche Quellen zur Verfügung, die den Vertretern der Gartendenkmalpflege anderwärts vielfach fehlen.

Da am Schluß der Rezension des *Handbuchs der Gartendenkmalpflege* der "allgemein an Denkmalpflege interessierte Leser" aufgerufen wird, sei ganz kurz auf die bereits im 32. Jahrgang erscheinende Zeitschrift *Monu*-

tober 2004]. Stiftung Preussische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg. [Textred.: Sonja Dümpelmann ... Katalogbeitr.: Gert Bartoschek ...]. - Berlin : Henschel. 2004. - 377 S.: zahlr. III.; 28 cm. - ISBN 3-89487-489-9 : EUR 29.90 [8462]. -Rez.: IFB 07-1-118 http://swbplus.bsz-bw.de/bsz112855628rez.ht - Die preußischen Hofgärtner / [hrsg. von der Generaldirektion der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg. Texte: Clemens Alexander Wimmer]. -[Potsdam]: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, 1996. - 71 S.: III.; 27 cm. - Preis nicht mitgeteilt. - (Stiftung ..., Postfach 601462, 14414 Potsdam) [4756]. - Rez.: IFB 99-B09-376, Anm. 3. http://swbplus.bszbw.de/bsz057847223rez.htm - Von Kunstgärtnern und Gartenkunst : die Gärtner und Gärten der Familie Nathusius in Althaldensleben und Hundisburg / Ulrich Hauer. [Hrsg.: Kultur-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e. V. und Museum Haldensleben]. - 1. Aufl. - Hundisburg : Kultur-Landschaft Haldensleben-Hundisburg e. V., 2005. - 180 S.: III., Kt.; 22 cm. - EUR 11.00. - (Kultur-Landschaft ..., Schloß, 39343 Hundisburg) [8810]. - Rez.: IFB 07-1-136 http://swbplus.bsz-bw.de/bsz272669334rez.htm - "Sie hatten den grünen Daumen": österreichische Gärtnerporträts; ein biographisches Fotoalbum der grünen Zunft / Fritz Weigl. - Wien: Verlag Erasmus, 2005. - 181 S.: zahlr. Ill.; 25 cm. -(Perspektiven der Wissenschaftsgeschichte: "Populär"; 2). - ISBN 3-9500624-7-5 : EUR 25.00 [9193]. - Rez.: IFB 07-1-141

¹⁸ In einem Abschnitt des *Handbuchs der Gartendenkmalpflege*, in dem es um *Verpflichtungen aus dem Denkmalrecht* geht, liest man: "Der Gesetzgeber fordert … nicht die Rekonstruktion längst verschwundener Gärten, will aber sicherstellen, dass der ursprüngliche Zustand so weit wie möglich wiederhergestellt wird." Dazu gibt es die Abbildung "Wiederherstellung eines barocken Parks in Schleswig-Holstein", ohne daß sein Name genannt und das gezeigte Globushaus bezeichnet würden (S. 95).

mente der Deutschen Stiftung Denkmalpflege¹⁹ hingewiesen, die auf dem Umschlag des neuesten Heftes mit dem Motto Garteträume bewahren -Grüne Denkmale wirbt und im Heft mit dem Aufsatz Bürgerliche Gartenträume aufwartet, der einen "Blick in die Reformgärten des 20. Jahrhunderts" wirft (S. 8 - 15). Auch das Gartenreich Dessau Wörlitz wird unter der Rubrik Denkmale am Wegesrand (S. 48 - 50) knapp vorgestellt und zudem wirbt die Stiftung auf S. 40 für ihre neue Publikation *Im Musengarten*.²⁰ Insgesamt sind die überwiegend kurzen Artikel dieser Zeitschrift, die Spenden für den Denkmalschutz einwirbt, wesentlich "leichter" als die in den Magazinen der Landesdenkmalämter etwa von Baden-Württemberg²¹ und Bayern,²² auch wenn – vor allem ersteres, nicht selten Artikel veröffentlicht, die über die Interessen eines breiten, denkmalaffinen und hoffentlich spendenfreudigen Publikums hinausgehen. Daß das Bayerische Blatt seit kurzem Inhalt und Aufmachung stark verändert hat, so daß man meinen könnte, die Redaktion habe die Zuständigkeit an ein Designbüro abgetreten, sei kritisch angemerkt, und der Rezensent hofft als eifriger Leser beider Magazine, daß die baden-württembergischen es nicht ihren bayerischen Kollegen nachmachen.

Klaus Schreiber

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/ http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11583 http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=11583

_

https://ifb.bsz-bw.de/cgi-bin/result_ifb.pl?item=bsz305024590rez-1.pdf

¹⁹ https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche Stiftung Denkmalschutz https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsche https://de.wiki/Deutsche <a href="ht

Denkmalpflege in Baden-Württemberg: Nachrichtenblatt der Landesdenkmalpflege. - ISSN 0342-0027. - Online: https://ezb.ur.de/?2090948 - Vgl. Denkmalpflege in Baden-Württemberg: Nachrichtenblatt der Landesdenkmalpflege / Hrsg.: Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart in Verbindung mit den Fachreferaten für Denkmalpflege in den Regierungspräsidien. - Esslingen: Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart. - 30 cm. - Zusatz bis 33 (2004): Nachrichtenblatt des Landesdenkmalamtes. - ISSN 0342-0027: Kostenfrei. [#0568]. - Register. - 1/37. 1972/2008 (2008) / zsgest. von Alois Schneider. - 64 S. - Rez.: IFB 09-1/2

Denkmal Information Bayern: DI. - München: Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege. - 30 cm. - ISSN 2702-5047. - Nr. 174 (2020) - . - Online: https://ezb.ur.de/?3046725